Niederschrift

über die 15. Sitzung des Ortsbeirates Gimmeldingen der Stadt Neustadt an der Weinstraße am Donnerstag, dem 14.04.2016, 19:00 Uhr, im Sitzungssaal der Ortsverwaltung Gimmeldingen

- Öffentliche Sitzung -

Anwesend:

Mitglieder

Appelt, Jörg

Bauer, Tobias

Ferckel, Martin

Jung, Michael

Neubauer, Karl Uwe

Ohler-Jost, Sabine

Peters, Erich

Schaper, Jutta

Schupp, Ralf

Staab, Rainer

Wacker, Jens

Verwaltung

Di Noi, Mario

Feth, Dorothea

Klein, Stefan

Nickel, Siegfried

Weimer, Wendelin

Wolf-Matzenbacher, Dagmar

Ortsvorsteher

Albrecht, Claudia

Entschuldigt:

Mitglieder

Frey, Matthias Dr. Hauck, Kai

TAGESORDNUNG:

- 1. Herzogstraße Beschilderung "Durchfahrt verboten Anlieger frei"
- 2. Toilettensanierung Kirchplatz
- 3. Räumlichkeiten für die Landjugend Mussbach-Gimmeldingen
- 4. Teilregionalplan Windenergie
- 5. Mitteilungen und Anfragen

TOP 1

Herzogstraße Beschilderung "Durchfahrt verboten - Anlieger frei"

Die Situation der Beschilderung in der Herzogenstraße wurde von Herrn Nickel erörtert. Das "Durchfahrt verboten" Schild soll bleiben, da die Straße sehr unübersichtlich ist sowie das "Sackgassen" Schild. Das "Anlieger frei" Schild soll entfernt werden, damit die Straße für die Öffentlichkeit frei wird.

Der Ortsbeirat stimmt diesem Vorschlag einstimmig zu.

TOP 2

Toilettensanierung Kirchplatz

Herr Trapp schildert die derzeitige Situation, wobei die Herrentoilette in einem sehr desolaten Zustand ist. Er hat verschiedene Angebote bezüglich der Sanierung eingeholt. Die Renovierungskosten würden sich mit Lohn- und Materialkosten auf ca.22.000,00 Euro belaufen. Nach Aussage von Frau Wolf-Matzenbacher würden 10.000,00 Euro bereitgestellt. Der Rest müsste durch Eigenleistung erbracht werden. Nach Aussage von HerrnTrapp würde dieser Betrag für die Anschaffung des Materials ausreichen.

TOP 3

Räumlichkeiten für die Landjugend Mussbach-Gimmeldingen

Als Räumlichkeit für die Landjugend soll die ehemalige Kegelbahn umgebaut werden. Im Moment ist nur ein Rettungsweg vorhanden. Laut Brandschutzbestimmung muss aber ein zweiter Fluchtweg vorhanden sein. An einem Fenster soll das Gitter entfernt werden, sodass dieser zweite Fluchtweg vorhanden ist. Die Stadt beendet die notwendigen Arbeiten und die Landjugend übernimmt dann alles Weitere.

TOP 4

Teilregionalplan Windenergie

Über den Teilrahmenplan wurde ausgiebig diskutiert, wobei man über die Darstellung der ausgewiesenen Flächen abgestimmt hat. Der Ortsbeirat kam nach sorgfältigem Abwiegen der Vor- und Nachteile zu folgendem Ergebnis:

- 2 Ja-Stimmen
- 8 Nein-Stimmen
- 2 Enthaltungen.

TOP 5

Mitteilungen und Anfragen

- a) Frau Schnapper J. regt an, dass am Fußweg zum Sportplatz Poller zur Sicherheit der Kinder angebracht werden sollen. Die Ortsvorsteherin wird Herrn Nickel und Herrn Höhn darüber informieren.
- b) In der Kurpfalzstraße sollen zusätzliche Parkplätze eingezeichnet werden, um auch den Verkehr auszubremsen. Auch sollen die vorhandenen Markierungen nachgezeichnet werden. Die Ortsvorsteherin wird dies veranlassen.
- c) Das THW-Haus soll nunmehr endlich abgebaut werden. Die Ortsvorsteherin wird sich mit den Zuständigen des THW in Verbindung setzen.

Ende der Sitzung: 19:45 Uhr

Claudia Albrecht Vorsitzende Dorothea Feth
Protokollführer/in